

LEITFADEN



Dieser Leitfaden bündelt Ideen, Themen und Formate für Heimattage der Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg. Ziel ist eine klare thematische Ausrichtung mit modernen Elementen, die die Vielfalt der Ortsgemeinden sichtbar macht und gleichzeitig machbar bleibt.

VERANSTALTER: Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg

Kooperationspartner und örtlicher Veranstalter:

Ortsgemeinden, Vereine, Verbände, Weingüter, Initiativen

Kostenträger: Verbandsgemeinde Langenlonsheim-Stromberg

Max. 6 Events – Termine zusammenhängend über ein verlängertes/Wochenende – wahlweise über den 3. Oktober oder Mitte Juni; zweijähriges Turnus, copyright: k.mang@vg-ls.de

Konzeptionelle Ideen für einen Heimattag – Kombinationen sind möglich und gewollt; eigene Ideen herzlich willkommen:

- **Heimat hören & erleben**

Inhalt: Musik, Sprache, Geschichten und Sounds aus der Region – von Kirchenchor bis DJ.

Ton: Emotional, sinnlich, gesellig.

Beispielaktionen:

- *Picknickkonzert – Stand-Up Musik, Wein & Klappstuhl*
- *Konzertabend in besonderer Location*
- *Massenspielen – alle Blaskapellen auf einen Platz musizieren gemeinsam*
- *Blasmusik meets DJ*
- *Heimat“karaoke“ unterstützt mit Chören*
- *Soundpfad „Wie klingt mein Dorf?“ – Wanderung mit einem Lied an jeder Ecke*
- *Dorfrundgang – besondere Häuser erzählen ihr Leben*

- **Heimat schmeckt**

Inhalt: Kulinarik, Wein & Handwerk als Kultur und Gemeinschaftserlebnis.

Ton: Genussvoll, kommunikativ, gastfreundlich.

Beispielaktionen:

- *Weinprobe im Bollerwagen – 3 Winzer, 3 Weine, 3 Witze*
- *Heimat-Tapas: kleine Gerichte aus allen Orten*
- *Kochen mit Oma & Alexa – Generationen-Kochshow*
- *Kuhfladen-Bingo als Dorffest*
- *Backtage – de'Backes wird angefeuert*

- **Heimat erzählt**

Inhalt: Geschichten, Legenden und Persönlichkeiten der Region neu inszeniert.

Ton: Erzählerisch, charmant, mit Augenzwinkern.

Beispielaktionen:

- *Sagen und Legenden – spannend inszeniert*
- *Historische Häppchen garniert mit Esprit*
- *Heimat-Tatort – Mitmachkrimi im Dorf*
- *Impro-Theater aus Dorfgeschichten – Bühne: Dorf*
- *Heimat-Bingo & Quiz über kuriose Ortsfakten*
- *Nachwächtertour*
- *Plauderzeit mit Zeitzeugen, Autoren, Legenden...*

- **Heimat lacht**

Inhalt: Humor, Satire und Begegnung – Lachen als Heimatgefühl.

Ton: Leicht, spontan, verbindend.

Beispielaktionen:

- *Comedyabend*
- *Kabarett aus'm Wein-Keller mit Weinprobe*
- *Moderiertes Heimat-Speed-Dating über Dorffragen*

- **Heimat der Zukunft**

Inhalt: Nachhaltigkeit, Jugend & Kreativität mit Humor und Vision.

Ton: Modern, nachdenklich, inspirierend.

Beispielaktionen:

- *Postkarte an die Zukunft – Zeitkapsel 2036*
 - *Upcycling-Workshop mit Schulen, Kindertagesstätten*
 - *Jugend-Podcast ‚Mein Dorf 2036‘*
- Zeitstrahl – geschichtliche Hintergründe der nächsten Generation erzählen*

Das Konzept ist keine abschließende Aufzählung, sondern zählt beispielhaft einige Ideen auf.

Ihre Ideen: _____